



## Ein bunter Ostergruß ...

### Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	Seite 2	Tipps + Ideen	Seite 9
Bürgermeister-Brief	Seite 3	Bunt gemischt	Seite 11
Amtstafel	Seite 4	Pfarrre	Seite 12
Aus dem Gemeinderat	Seite 6	Aus den Vereinen	Seite 13
Kindergarten + Volksschule	Seite 7	Kitzbühel Tourismus	Seite 19
Kinderredaktion	Seite 8	Aus der Dorfchronik	Seite 20



# GENERALI

Versicherung – Bank

Die beste Versicherungs-  
betreuung für alle Auracher/  
-innen hat einen Namen:



**Markus Nestler**

Kundenberater

Tel. 0664 455 34 98

mail: markus.nestler@generali.at

„Ich berate Sie gerne!“

Versichern – Vorsorgen – Bausparen – Leasing – Bank

Büro: Generali Versicherung AG, Geschäftsstelle Kitzbühel,  
St. Johannerstr. 11, 6370 Kitzbühel (office.kitzbuehel@generali.at)

Unter den Flügeln des Löwen.



Baugesellschaft m.b.H.

Johann-Seisl-Straße 6  
A-6300 Wörgl

Tel.: +43 (0)53 32 / 772 53  
Fax.: +43 (0)53 52 / 772 53-6209

**Das Redaktionsteam wünscht  
allen Leserinnen und Lesern sowie Inserenten  
ein frohes Osterfest!**



Oberaurach 6  
6371 Aurach bei Kitzbühel  
www.aurach.tirol.gv.at

**Medieninhaber und Herausgeber:**

Gemeinde Aurach  
Bgm. Andreas Koidl

**Redaktion:**

Gemeindeamt Aurach  
Patricia Eibl

Telefon:  
05356 / 64511-10

E-Mail:  
meldeamt@aurach.tirol.gv.at

**Gesamtherstellung:**

Druckerei  
Grobstimm & Gamper  
Gundhabing 52  
6370 Kitzbühel

Telefon:  
05356 / 66368

E-Mail:  
info@grobstimm.at

Auflage: 500 Stück

**Fotonachweis** (Angabe der Seiten):

1, 7: Kindergarten Aurach; 3,4: Gemeinde Aurach; 5: Fam. Koidl; 11: Lj-Klöpfler, Rudi Hauschild;  
7, 12, 16: Tina Aufschneider; 13: Lichtblicke; 14: Feuerwehr Aurach; 16: Rodelverein; 17: Fußballclub;  
18: Michael Obernauer; 19: Kitzbühel Tourismus; 20: Dorfchronik;



## Liebe Auracherinnen! Liebe Auracher!

Überraschend schnell hat der Frühling wieder Einzug gehalten, diese Zeit ist für die Gemeinde immer mit viel Arbeit verbunden (Straßenreinigung, Behebung von Winterschäden etc.). Wenn der vergangene Winter auch nicht der stärkste in letzter Zeit war, so bleibt der Arbeitsumfang fast derselbe.

Als Bürgermeister möchte ich mich in Hinblick auf den Winterdienst bei den Gemeindearbeitern sowie bei den Firmen Andreas Taxer, Johann Bärnthaler, Walter Monitzer und Maschinenring Kitzbühel / Peter Vötter, für die geleistete Arbeit sehr herzlich bedanken.

Für das bereits angekündigte Bauvorhaben Kanalprojekt Wildpark, kann, sofern die Wasserrechtsverhandlung positiv verläuft, mit den Bauarbeiten begonnen werden. Den Auftrag zur Bauausführung hat die Firma Swietelsky BaugesmbH. als Billigstbieter erhalten. Der neue Abwasserkanal verläuft ab dem Hof Altrach entlang der Straße bis zum Hof Bach. Bei Bach wird der Haarpontbach durchquert, von dort führt die Kanalleitung in östliche Richtung über die Wiesen in die Nähe zur Hofstelle Brand / Wildpark.

Im Zuge des Kanalbaues wird von Altrach bis Bach gleichzeitig eine Wasserleitung mitverlegt. Die Verlegung dieser Wasserleitung ist eine vorsorgliche Investition in die Zukunft. Zur Zeit bleibt die Wasserleitung leer, wann ein Anschluss dieser Leitung an das Wasserleitungsnetz erfolgen wird, hängt sicher von möglichen Anschlusswerbern ab. Der Gemeinde ist die Mitverlegung der Wasserleitung insofern wichtig, damit nicht nach wenigen Jahren unter Umständen die

Straße neuerlich „aufgerissen“ werden muss.

Ende Jänner 2013 hat die öffentliche Gemeindeversammlung stattgefunden, zu welcher sich wiederum zahlreiche interessierte Personen eingefunden haben. Neben dem allgemeinen Bericht über das abgelaufene Jahr bzw. Vorschau auf das Jahr 2013 wurden in der Diskussion besonders die Themen: Verkehrsstau an Rückreisetagen und Leinenzwang für Hunde angesprochen.

Zur Bewältigung des Verkehrstaus, welcher sich an Rückreisetagen besonders auf dem Traidlweg bildet, wurde mittlerweile vom Gemeinderat für diese Tage ein Einfahrtsverbot ab „Wimmühle“ in Richtung Kitzbühel beschlossen. Dadurch wird gewährt, dass der Traidlweg nicht von Staufahrzeugen blockiert wird und in einem Notfall Einsatzfahrzeuge problemlos zu- und abfahren können.

Zum Thema Leinenzwang für Hunde kann ich mitteilen, dass der Leinenzwang mittlerweile über einen Zeitraum von ca. einem Monat durch die Bergwacht Jochberg kontrolliert wurde und die Gemeinde positive Rückmeldungen von den Anrainern erhalten hat. In letzter Zeit wurden leider Fälle von Wilderei durch Hunde bekannt, bei richtiger Verwahrung bzw. Beaufsichtigung eines Hundes durch deren Halter (Besitzer), können Belästigungen von Menschen und Tieren weitestgehend vermieden werden. In dieser Angelegenheit appelliere ich an die Vernunft der Hundebesitzer, dass der an manchen Stellen verordnete Leinenzwang auch befolgt wird und auch in Problemgebieten (Wanderwege auf



Weide- oder Waldgebiet) von der Anleinerung des Hundes Gebrauch gemacht wird.

Beim Gemeindebauhof sollen in nächster Zeit die Arbeiten für die Fertigstellung der Fassade, der Einbau der Garagentore sowie der Fenster und Türen, in Auftrag gegeben werden. Im Innenbereich des Gebäudes sind noch diverse Leitungen zu verlegen, ebenfalls erfolgt der Einbau von Regalen.

Abschließend wünsche ich allen schöne Osterfeiertage. Bis zur nächsten Ausgabe verbleibt

*Euer Bürgermeister  
Andreas Koidl*

### Notrufnummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144



## Standesfälle:

---

### Geboren wurde

Eine TINA der Viktoria und dem Hannes Angerlechner, beide Gassnerfeld 1

Eine EMILY der Jana Baltsova und dem Tomas Baltso, beide Traidlweg 1

### Gestorben ist

Herr Anton KOIDL sen., im Alter von 84 Jahren, Sonnbergweg 2

Herr Josef MITTERER-EGGER, im Alter von 83 Jahren, zuletzt wohnhaft im Altenwohnheim Kitzbühel

Frau Anna HALLER, im Alter von 86 Jahren, Traidlweg 37

## Jubilare:

---

Frau Hilda NOICHL feierte im Dezember ihren 80. Geburtstag!

Herr Edi DÖTTLINGER sen. feierte im März seinen 85. Geburtstag!



*Christian Aufschnaiter, 80 Jahre*



*Johanna Haselsberger, 90 Jahre*

## Öffnungszeiten Gemeindeamt:

---

Montag – Freitag von 7.30 bis 12 Uhr und Montag – Donnerstag von 13 bis 17 Uhr

### Parteienverkehr:

Montag – Freitag von 7.30 bis 12 Uhr und Mittwoch von 13 bis 17 Uhr

Sie erreichen uns unter: 05356 64511 oder [gemeinde@aurach.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@aurach.tirol.gv.at)

## Müllabfuhr-Termine für das zweite Quartal 2013:

---

### Aurach

Di 9. und 23. April,

Di 7. und 21. Mai,

Di 4. und 18. Juni,

Di 2. Juli

### Sonnberg

Di 2., Mo 15. und 29. April,

Mo 13. und 27. Mai,

Mo 10. und 24. Juni,

Mo 8. Juli

*Wir bitten die Müllgefäße mit einem gültigen Pickerl zu versehen und zeitgerecht zur Abfuhr bereitzustellen, da das Abfuhrunternehmen sehr früh beginnt.*

## Öffnungszeiten Recyclinghof Aurach:

---

Jeden Montag von 7 bis 12 Uhr

Jeden Samstag an den geraden Wochen:

6. 4., 20. 4., 4. 5., 18. 5., 1. 6., 15. 6., 29. 6. und 13. 7. von 8 bis 12 Uhr

Wilde Ablagerungen vor den Toren der Wertstoffsammelstelle sind zu unterlassen!

Für die ordnungsgemäße Entsorgung stehen entsprechende Öffnungszeiten zur Verfügung.



## Wahl zum Tiroler Landtag

Die Tiroler Landtagswahl findet am Sonntag, 28. April 2013 statt. Wahlberechtigt sind alle Tiroler/innen die zum Stichtag 5. Februar 2013 mit Hauptwohnsitz in ihrer Tiroler Heimatgemeinde

im Wählerverzeichnis eingetragen sind, spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben und keine weiteren Wahlausschließungsgründe vorliegen.

**Öffnungszeiten  
Wahllokal Aurach:**

**Sonntag, 28. April 2013**  
von 7 bis 14 Uhr  
Gemeindehaus – 1. Stock

## Nachruf Anton Koidl



Anton Koidl – allseits bekannt als „Bacher Toni“ wurde am 01. Juni 1928 in Oberndorf geboren und wuchs dort auch auf. Mit 18 Jahren wurde er in den Militärdienst nach Vorarlberg einberufen – glücklicherweise musste er nicht mehr an die Front. Mit 19 Jahren kam er nach Aurach – als „Melker“ auf den Hof „Bachern“.

1955 heiratete Toni die „Bacher-Tochter“ Barbara und innerhalb

der nächsten 6 Jahre kamen die Söhne Peter, Andreas, Anton und Johann zur Welt.

Toni war in der Zeit von 1968 bis 1974 Ersatzgemeinderat und von 1974 bis 1992 aktiv im Gemeinderat von Aurach tätig. In dieser Zeit fungierte er 6 Jahre als Vizebürgermeister und weitere 6 Jahre im Gemeindevorstand. Zudem übte er Ausschusstätigkeiten für den Tourismus und Wegausschuss aus. Als Dank für seine Tätigkeiten wurde ihm im Jahre 1993 das Ehrenzeichen der Gemeinde Aurach überreicht. Er hat das ganze politische Leben wie es immer seine Art war sehr bürgernah und menschlich gelebt.

Toni war seit dem Kriegsende 1945 aktives Mitglied beim Kameradschaftsbund Aurach, 24 Jahre war er Obmann der Jagdgenossenschaft in Aurach – wo er in seiner geschätzten Art zwischen Bauern und Jägern für beide Seiten sehr gut und menschlich vermittelte.

Auch bei der Raiffeisenbank war er 23 Jahre lang als Aufsichtsrat tätig.

Er übte auch seine Aufgabe als Pfarrgemeinderat stets ernst und gewissenhaft aus. Der regelmäßige Kirchgang mit nachherigem Austausch auf der Kirchgasse und weiters dann die Einkehr beim Mesner- /Hallerwirt waren ein fixer Bestandteil seines Lebens.

Politisch sowie gemeinschaftlich gestalten mit Herz und Verstand und vor allem ohne Streit mit viel miteinander reden war sein vorbildliches Werk.

Toni war ein interessierter Mensch für die Politik in Österreich, im Land Tirol und natürlich vor allem in seiner Heimatgemeinde - so erfüllte es ihn mit Stolz, dass Sohn Andreas im Jahr 2010 Bürgermeister von Aurach wurde.

Ihm gebührt ein ehrenvolles Dankeschön im Namen der ganzen Gemeinde.

*Es gibt etwas, das wir  
niemals streichen  
werden: Qualität.*

**KARL MONITZER**  
MALEREI

T 0664 21 42 889 | malerei@karlmonitzer.at  
6371 Aurach | www.karlmonitzer-malerei.at



## Auszug aus den Sitzungen:

### Dezember 2012

Der Gemeinderat genehmigte die Ansuchen um Mietzinsbeihilfen für Gabi Lassmann und Gerti Haas.

Der Gemeinderat beschloss den Zuschuss für die Asphaltierung „Rodelbahnweg“ in Höhe von 40 Prozent.

### Jänner 2013

Der Gemeinderat genehmigte den Haushaltsvoranschlag 2013 in seiner vorgelegten Form (*Details siehe unten*).

Der Gemeinderat stimmte dem Kauf des Eisstockhallen-Areals samt Parkplatz in Unteraurach zu.

Der Gemeinderat beschloss in Hinkunft bei Verkehrsüberlastung den Verkehr in Fahrtrichtung Kitzbühel über den Traidlweg zu sperren.

Der Gemeinderat stimmte einem Zuschuss in Höhe von 60 Prozent der Sanierungskosten für den „Haslachweg“ zu.

## Haushaltsvoranschlag 2013:

### Ausgaben:

Vertretungskörper/Gemeindeorgane	86.900,-
Hauptverwaltung/Zentralamt	116.800,-
Amtsgebäude	36.300,-
Sonstige Maßnahmen/Pensionen	44.700,-
Sonderpolizei	36.000,-
Freiwillige Feuerwehr/Brandsicherheit	41.900,-
Volksschule	54.000,-
Sonstige Schule	150.200,-
Kindergarten	99.300,-
Sporteinrichtungen	22.700,-
Kunst, Kultur und Kultus	66.900,-
Allgemeine öffentliche Wohlfahrt	155.900,-
Altenheime	42.600,-
Gesundheitsdienst	7.600,-
Rettungs/Warndienste	13.600,-
Krankenhauswesen	234.500,-
Straßenwesen	327.900,-
Schutzwasserbau	87.000,-
Wirtschaftsförderung	23.700,-
Öffentliche Straße und. Beleuchtung	95.000,-
Öffentliche Einrichtungen	119.000,-
Betriebe der Wasserversorgung	91.600,-
Betriebe der Abwasserbeseitigung	456.200,-
Betriebe der Müllbeseitigung	60.400,-
Finanzverwaltung	78.300,-
Sonst. Abgaben, Zuschüsse, Umlagen	120.500,-

### Einnahmen:

Zentralamt/Hauptverwaltung	8.600,-
Sonderpolizei	10.500,-
Volksschule	14.200,-
Sonstige Schulen	80.200,-
Kindergarten	36.000,-
Sporteinrichtungen	1.500,-
Kunst Kultur und Kultus	11.600,-
Allgemeine öffentliche Wohlfahrt	23.900,-
Sonstige Einnahmen	30.000,-
Straßenwesen	172.600,-
Öffentliche Straßen u. Beleuchtung	28.500,-
Öffentliche Einrichtungen	3.000,-
Betriebe der Wasserversorgung	91.600,-
Betriebe der Abwasserbeseitigung	456.200,-
Betriebe der Müllbeseitigung	60.400,-
Kapitalvermögen	76.500,-
Öffentliche Abgaben	516.700,-
Ertragsanteile (gesamt)	906.900,-
Voraussichtliches Jahresergebnis 2012	120.000,-

### Budgetgesamtsummen:

Ordentlicher Haushalt	€ 2.655.900,-
Außerordentlicher Haushalt	€ 200.000,-

Gemäß  
§ 36 TGO sind  
**Gemeinderatssitzungen**  
öffentlich.

Für Grundbuch-Legalisierungen durch die  
Gemeindebedienstete Patricia Eibl wird um  
**vorhergehende Terminvereinbarung** unter Tel. 64511 gebeten!



Die Monate nach Weihnachten waren sehr nett und unterhaltsam. Wir gingen mit unseren Schützlingen des öfteren Schifahren, Rodeln und Spazieren. Das alles machte ihnen großen Spaß und motivierte sie, beim Schülerrodelrennen und Schülerschitag teilzunehmen. Wir hatten wieder ein sensationell großes Starterfeld.

Unser Dank ergeht dabei an unsere Kindergarteneltern (Manuela, Melanie, Patricia, Christian und Bernd) und an Alt-Bürgermeister Hausa, der uns seit vielen Jahren dabei unterstützt.

Einen besonderen Dank möchten wir noch an Familie Kreppler aussprechen. Sie hat auch heuer wieder eine super Rodelbahn hergestellt und war das „Rodel-Transport-Servicepersonal“ für uns.

Im Fasching hatten wir heuer eine etwas kürzere Zeit als sonst, wir konnten dennoch drei tolle Feste veranstalten. Unser heuriges Faschingsthema lautete: „Im Hexenzauberwald“ und wir



flogen am Ende des Faschingsfestes mit unseren Besen bei einer „Schnitzeljagd“ quer durch den Dorfkern von Oberaurach – ja sogar bis ins Gemeindeamt kamen wir! Beim Pyjamaball besuchten uns „Kasperl und der Petzi“ mit einer sehr großen Kasperlbühne, und unterhielten die Kinder mit so allerlei Späßen. Danke dabei an die zwei Schauspielerinnen Leni Vötter und Renate Walzl, sowie an die Spender der Fa-

schingskräften – Markus und Sylvia Mitterer-Egger und Fritz Heigl.

Wie immer verweisen wir sie auf unsere Internetseite, wo sich unsere Bildergalerie befindet:

<http://picasaweb.google.com/kiga.aurach>.

Wir wünschen den Lesern dieser Zeitung schon jetzt ein frohes Osterfest!

## Volksschule



Das neue Jahr begann in der Volksschule mit dem zweiten Teil der Vorbereitung für die Fahrradprüfung in Kitzbühel. Mitte Jänner besuchte unsere 4. Stufe den Tag der offenen Tür in der HS Kitzbühel. Verschiedene Aktivitäten, von sportlich bis künstlerisch, konnten probiert werden. Im Februar bestritten wir das Rodelrennen, hierbei ergeht ein großer Dank an den Rodelverein Aurach für die Organisation und die Preise.

Ein Maler zeigte den Kindern der 1. und 2. Schulstufe „Aktionsmalen“. Die Vorführung wird durch das Kulturservice Tirol unterstützt, und die Kinder zeigten großen Spaß am unkonventionellen Malen.

Am 1. März führten wir auf der Rasmusleiten in Kitzbühel das Schülerschirennen 2013 durch. Ein großer Dank gilt dem Grundbesitzer Familie Reisch, die uns auch den Tee für die Kinder sponserte. Ein weiterer Dank an den SC Aurach: Stefan Koidl und

sein bewährtes Team richteten das Rennen mustergültig aus.

Die RAIBA Bankstelle Aurach spendierte die Wurstsemmeln für die Kinder, und die Gemeinde die allseits beliebten Zuckerl-Sackerl.



Siegerehrung auf der Rasmusleiten



Für die Diandln und Buam

# J. BORER'S RÄTSELN

10 Unterschiede

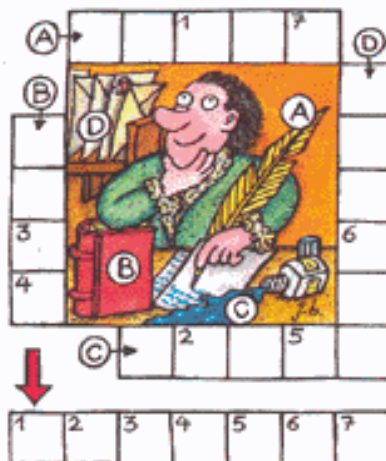


Wieviele Beine haben die abgebildeten Lebewesen?

Mini-Rebus

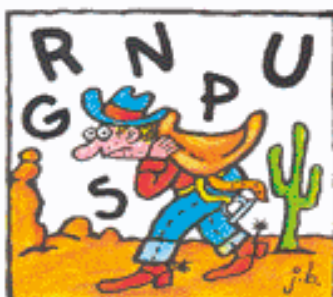


Bilderrätsel

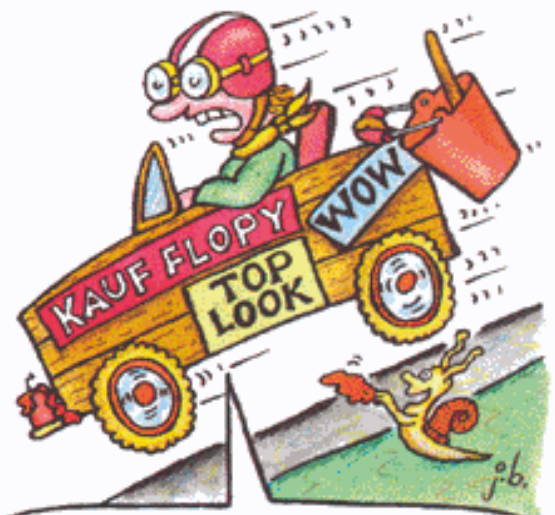


Setzt die Namen der Gegenstände in die Felder und überträgt die nummerierten Buchstaben in den Lösungsbalken.

Wortsuche



Setzt die Buchstaben in der richtigen Reihenfolge hinter das fehlende Ding.



WODIWE FOBOREFMSOELNP  
ASIUND KIOMK TELIPMYER

Was sagt der Junge?  
Streich die Buchstaben auf der Seifenkiste aus der Sprechblase.



## Ausflug-Tipps: Schloss Tratzberg

Das Schloss Tratzberg – Renaissance-schloss in Jenbach – wurde erstmals im 13. Jahrhundert urkundlich erwähnt und diente als ehemalige Grenzfeste gegen Bayern schon Kaiser Maximilian I. als Jagdschloss.

Im 15. Jahrhundert in Folge eines Brandes völlig zerstört, tauscht der Kaiser die Ruine gegen ein Schloss der Silberbergwerksbesitzer Tänzel. Diese errichteten im Jahr 1500 den ersten spätgotischen Teil des heutigen Schlosses Tratzberg in ungewöhnlich prunkvoller Weise und ließen es mit außerordentlich kunstvoll

gestalteten Marmor-, Holz- und Eisenarbeiten ausstatten.

Angeboten werden auch Kinderführungen per Audioguide. Die Kinder treffen auf einen echten Ritter und sie suchen in den Räumen den Schlossgeist Tratzi und seine Mäusefreundin Adele, die allerlei anstellen ...

### Öffnungszeiten

20. März – 3. November  
Führungen täglich  
von 10 bis 16 Uhr  
Dauer: ca 1 Stunde

*Tickets sind nur  
im Schloss erhältlich.*



Zu Fuß erreichbar in ca. 20 Minuten (ab Parkplatz). Es verkehrt ein Bummelzug zwischen Parkplatz und Schloss, Fahrzeit ca. 8 Minuten, Preis € 1,50 / Person

Internet:  
[www.schloss-tratzberg.at](http://www.schloss-tratzberg.at)

### PREISE

ERWACHSENE	€	13,00
KINDER (4 – 14 Jahre)	€	7,50
JUGENDLICHE (15 – 17 Jahre)	€	9,00
FAMILIENPREIS (2 Erw. + 2 Kinder)	€	35,00

Besucher vom

### ZEISS PLANETARIUM in SCHWAZ

erhalten bei Vorlage der Eintrittskarte eine **Ermäßigung von 20 %** auf den regulären Eintrittspreis!

## Planetarium Schwaz

Das Planetarium in Schwaz als Weltraumerlebniskino: Weltraumshows mit interaktiven FLÜGEN durchs All, klassische Musikshows und vieles mehr!

### PREISE

ERWACHSENE	€	9,80	Kindergruppen	€	5,80
KINDER (bis 16 Jahre)	€	7,80	Familie (2 Erw. + 1 Ki.)	€	25,80
Senioren, Studenten	€	8,80	Familie (2 Erw. + 2 Ki.)	€	31,80
Gruppen (Erw. / Sen.)	€	8,00	Familie (2 Erw. + 3 Ki.)	€	34,80
			Familie (1 Erw. + 2 Ki.)	€	23,80



## Rezept: Pastinaken-Suppe mit Curry

### Gemüse wieder entdeckt:

Die Pastinake – vor 150 Jahren bei uns ein Grundnahrungsmittel – wurde durch die Gourmetküche wieder entdeckt. Durch die höheren Erträge bei Kartoffeln und Karotten wurde dieses süßliche und feinschmeckende Wurzelgemüse verdrängt.

Auch wegen des erhöhten Gesundheitsbewusstseins wird die Pastinake wieder angeboten. Pflanzliches Eiweiß, Ballaststof-

fe, Mineralien, Folsäure, Carotin und B-Vitamine wie auch die Vitamine C und E sind die wichtigsten Vitalstoffe der gesunden Wurzel.

### Zutaten für 4 Portionen:

1 große Pastinake,  
1 große Zwiebel,  
1 große Kartoffel,  
1 l Gemüsesuppe,  
1 Knoblauchzehe, 5 dag Butter,  
1 EL Curry, ¼ l Rahm,  
Salz, Pfeffer.

Zwiebel, Pastinake und Kartoffeln würfelig schneiden. Zwiebel in Butter anschwitzen, Knoblauchzehe hineinpressen, Pastinaken- und Kartoffelwürfel zugeben, kurz anrösten.

Curry mitrösten, mit Gemüsesuppe aufgießen und dünsten bis das Gemüse weich ist. Pürieren, Rahm dazu geben und mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Die Suppe nicht mehr aufkochen lassen.



## PEELING – selbstgemacht:

Der Winter hat durch trockene oder schuppige Haut seine Spuren hinterlassen – rücken wir ihm zu Leibe, der Frühling naht:

### Selbstgemachtes Salz-Peeling für Hände und Körper:

(Grundmenge für eine Anwendung)

4 EL Salz (Koch- oder Meersalz)  
ca. 1 EL Olivenöl  
(oder Sesamöl, Mandelöl)  
Ätherische Öle nach Wunsch  
(Pfefferminz, Lavendel, Zitrone ...)

- ein paar Tropfen Zitronensaft hellen Verfärbungen der Finger und Nägel auf
- einige getrocknete Blüten oder Kräuter wirken dekorativ

- Lebensmittelfarbe kann zum „Aufpeppen“ beigelegt werden.

Alle gewünschten Zutaten zu einer streichfähigen Masse mit der gewünschten Konsistenz und Duftintensität verrühren.

Einige Minuten einmassieren und mit klarem Wasser abwaschen.

Dieses Peeling ist gut haltbar und kann auch in größeren Mengen angerührt werden. Für die gewünschte Konsistenz kann durch Zugabe von mehr Öl oder mehr Salz experimentiert werden – je nach verwendetem Öl entstehen unterschiedliche Massen.

### Selbstgemachtes, mildes Salz-Peeling für das Gesicht: (Grundmenge für eine Anwendung)

2 EL Salz (alternativ: Zucker)

1 EL Honig, 1 TL Milch

Salz-Peeling kann auch gegen Hautunreinheiten helfen.

Bei Akne: 1 Tropfen Teebaumöl wirkt antiseptisch und bakterizid  
(Teebaumöl sehr sparsam verwenden)

Die Herstellung ist gleich wie beim Handpeeling. Auf Zugaben von Duftölen und Blüten oder Kräutern sollte hier verzichtet werden.

Viel Spaß beim Herumexperimentieren!

## Kleine Mundartpflege:

Unser Dialekt bietet eine große Auswahl an Bezeichnungen für „Mann“ und „Frau“, die allesamt keine Ableitung von den hochdeutschen Begriffen zu haben scheinen – aber jedenfalls, für den der sie versteht, sehr aufschlussreich und hintergründig sind.

Interessant ist auch, dass sich aus der einfachen Mehrzahlbildung eindeutig erkennen lässt, um welches „Duo“ es sich handelt.

### **weiblich:**

Weiwalet	Frau/en
a rantig's Diandl	eine hübsche junge Frau
Muatal	ein „Mütterlein“ – eher älter
Dårei	dumme Frau
Schmoigoas	dünne Frau
Bluddl	dicke Frau
Dranggin	sonderbare Frau
Råffi	„wilde“ Frau
a wenige Gsöin	eine, die man gerade noch als Frau bezeichnen kann
zwou	zwei Frauen
zwoa	jeweils 1 Mann und 1 Frau

### **männlich:**

Manaleit, Manda	Mann, Männer
a fescha Gsö	ein hübscher junger Mann
Loda	großer Mann
oita Daggl	alter Mann
Manei	kleiner Mann
Sempara	ewiger Nörgler
Kniedl	Mann mit gewissem Widerstand
a Hundling	einer mit Wagemut / Frechheit – auch anerkennend
a wenig's Manei	einer, der gerade noch als Mann bezeichnet wird
zwee	zwei Männer

## Neuanmeldungen zum Musikschuljahr 2013 / 2014:



Die Anmeldeformulare sind im Sekretariat der Landesmusikschule Kitzbühel und Umgebung, Josef-Heroldstrasse 10, 6370 Kitzbühel erhältlich oder können unter

[www.musikschulen.at/kitzbuehel](http://www.musikschulen.at/kitzbuehel) herunter geladen werden.

Neuanmeldungen für das Schuljahr 2013/2014 sind noch bis 31. Mai 2013 möglich.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter 05356/64456 bzw. per E-Mail:

[kitzbuehel@lms.tsn.at](mailto:kitzbuehel@lms.tsn.at) zur Verfügung.



## Ein Dankeschön:

Im Advent waren die Anklöpfler der Landjugend unterwegs und zogen als Hirten von Haus zu Haus. Sie konnten einen stolzen Betrag von 2600 Euro sammeln. Dieser befindet sich auf dem Sozialkonto der Gemeinde Aurach und kommt bei Bedarf einem sozialen Zweck innerhalb der Gemeinde zugute.

Ebenfalls wurde die Rorate-Messe und das „Märchenhafte Weihnachtsspiel“ der Landjugend musikalisch gestaltet.



Die Anklöpfler bedanken sich für die herzliche Aufnahme, für die Geldspenden der Bevölkerung und für die Verpflegung bei Fam. Obernauer (Trattegg), Fam. Gitti Obermoser, Fam. Sabine Notdurfter, Fam. Stelzhammer (Hallerwirt), bei der Pfarre Aurach, beim Obst- und Gartenbauverein und bei der Landjugend.

## Jugend-Nachttaxi

Das Jugend-Nachttaxi fährt jeden Freitag und Samstag um 23.45 und 2 Uhr nach Aurach und Jochberg

Treffpunkt:  
VS Kitzbühel/Marienheim

Kosten: Euro 2,00

Bitte Ausweis nicht vergessen!!

## Schöpfen Sie aus dem vollen Angebot: Clever vorsorgen mit Fonds!

Die anhaltenden Finanzmarkturbulenzen und -krisen der letzten Jahre haben gezeigt, mit welcher herausfordernden Rahmenbedingungen jederzeit an den Kapitalmärkten zu rechnen ist. Trotzdem lassen sich auch in einem schwierigen Umfeld interessante Investmentnischen finden und erfolgversprechende Strategien umsetzen.

### Sparbuch und Bausparvertrag

Einen wichtigen Grundstein für jeden Vorsorgeplan bilden traditionell Sparbuch und Bausparvertrag. Doch haben die letzten Jahre gezeigt, dass hier aufgrund äußerst niedriger Zinslandschaft und höherer Inflation ein Kaufkraftverlust möglich ist.

### Aktien, Anleihen und Fonds

Als Ergänzung oder Alternative zu herkömmlichen Sparformen können Wertpapierfonds eine langfristig ertragreiche Veranlagungsform darstellen, denn sie nutzen mittels Anlagestrategie die Ertragsmöglichkeiten der Kapitalmärkte, sind aber auch deren Risiken ausgesetzt. Dennoch sind die zum jeweiligen Anleger passenden Fonds ein wichtiger Bestandteil in jedem Vorsorgeportfolio, denn mit einer breiten Streuung des Vermögens auf verschiedene Anlageklassen können Chancen besser genutzt und Risiken verringert werden.

**Fondssparen  
schon ab  
30 EURO  
im Monat.**

### Schon ab 30 Euro im Monat

Mit diesem Betrag ist es möglich, in einen Publikumsfonds der Raiffeisen KAG zu investieren und – unter der Voraussetzung einer positiven Wertentwicklung des Fonds – ein kleines oder größeres Vermögen anzusparen. Dabei können im Falle von Kursverlusten die niedrigeren Kurse einen günstigen Einstiegszeitpunkt für Zukäufe bieten. Zudem können Anleger von einer möglichen Markterholung im Anschluss profitieren. Verluste können aber dennoch entstehen.

**Planen Sie jetzt Ihre persönliche Vorsorgestrategie. Finden wir gemeinsam jenen Fonds, der am besten zu Ihnen passt!**

**Ich berate Sie gerne!**

Die veröffentlichten Prospekte sowie die Kundeninformationsdokumente (Wesentliche Anlegerinformationen) der Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH stehen unter [www.rcm.at](http://www.rcm.at) in deutscher Sprache zur Verfügung. Die Inhalte dieser Unterlage stellen weder ein Angebot, eine Kauf- oder Verkaufsempfehlung noch eine Anlageanalyse dar. Einschätzungen spiegeln eine Momentaufnahme wider und können sich jederzeit und ohne Ankündigung ändern. Marketingmitteilung - Stand: Februar 2013.



Prok. Klaus Hörl  
Diplom Finanzberater  
Bankstelle Aurach

05356/65845-44 250  
[klaus.hoerl@rbkitz.at](mailto:klaus.hoerl@rbkitz.at)

## Ehrung von Rudi Hauschild:



Rudi Hauschild wurde für seine über 40-jährige Tätigkeit im Tourismus-Ortsausschuss von Aurach geehrt.

V. l. n. r.: Edi Werlberger, Peter Marko, Signe Reisch, Andreas Koidl, Rudi Hauschild, Sepp Obermoser, Maria Hauschild, Martina Ganster, Andreas Noichl, Birgit Pfisterer.



## Pfarrtermine

### Donnerstag, 28. März

Gründonnerstag  
18.30 Uhr Abendmahlfeier

### Freitag, 29. März

Karfreitag  
15 Uhr Kinderkreuzweg  
19 Uhr Karfreitagsliturgie

### Samstag, 30. März

Osternacht  
21 Uhr Feuerweihe und  
Auferstehungsfeier

### Sonntag, 31. März

Ostersonntag  
8.30 Uhr Festgottesdienst

### Montag, 1. April

Ostermontag  
8.30 Uhr Hl. Messe

### Sonntag, 28. April

9 Uhr Fest der Erstkommunion

### Donnerstag, 2. Mai

19 Uhr Maiandacht/Schmalegg

### Dienstag, 7. Mai

19 Uhr Maiandacht/Mühlleiten

### Donnerstag, 9. Mai

Christi Himmelfahrt  
8.30 Hl. Messe

### Freitag, 10. Mai

19 Uhr Maiandacht/Auerkapelle

### Samstag, 11. Mai

19 Uhr Almmesse

### Mittwoch, 15. Mai

19 Uhr Maiandacht/Waldkapelle

### Sonntag, 19. Mai

Pfingstsonntag  
8.30 Uhr Festgottesdienst

### Montag, 20. Mai

Pfingstmontag  
8.30 Uhr Hl. Messe

### Montag, 27. Mai

19 Uhr Maiandacht/Brandkapelle

### Dienstag, 28. Mai

12.30 Uhr Pfarrwallfahrt nach  
Klobenstein/Kössen

### Mittwoch, 29. Mai

19 Uhr Maiandacht/Grüntal

### Donnerstag, 30. Mai

Fronleichnam  
8.30 Wort-Gottes-Feier

### Sonntag, 9. Juni

Herz-Jesu-Sonntag  
8.30 Uhr Prozession

### Samstag, 22. Juni

19 Uhr Firmung

## Sternsingeraktion 2013

Am 1. Jänner gestalteten drei Gruppen den Neujahrsgottesdienst mit Entsendung der Sternsinger mit. An vier Tagen waren insgesamt sieben Gruppen unterwegs und konnten einen stolzen Betrag von **4.788,89** Euro sammeln, der zahlreichen Projekten in Ländern der 3. Welt zugute kommt. Allen, die dazu beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön!

**SternsingerInnen:** Bettina Obermoser, Leonie Mitterer-Egger, Simon Stelzhammer, Andreas Erber, Sebastian Wurzenrainer, Christina Heim, Lena Ritter, Stefan Obermoser, Martina Heufler, Maximilian Heufler, Antonia Friesinger, Christoph Heim, Philipp Mitterer-Egger, Maximilian Heim, Christina Wurzenrainer, Stefanie Erber, Anna-Lena Feichtenschlager, Lisa Daxer, Marie Hauser, Simone Schratl, Sabine Schratl, Yvonne Moser;  
**Begleitpersonen:** Pfr. Christoph Gmachi-Aher, Monika Leypold,

Burgi Obermoser, Cordula Ritter, Martina Aufschnaiter, Christian Hacksteiner, Andreas Oberacher;

**Mittagsstationen:** Christine Koidl, Julia Heim, Marina Heim, Marlene Heufler, Sylvia Mitterer-Egger, Sabine Notdurfter, Maria Erber (Niedernberg), Fam. Stelzhammer (Hallerwirt), Fam. Kühr (Hotel Aurach), Fam. Wilhelmer (Gh Auwirt);

**Vorbereitung und Organisation:** Gitti Obermoser, Martina Aufschnaiter, Christian Hacksteiner;

### **Vorankündigung Sternsingerausflug:**

Dienstag, 21. Mai  
(Pfingstferien);

### **Jungscharlager:**

19. bis 24. August 2013.



## Verein Lichtblicke sehr aktiv

Der Verein Lichtblicke konnte in den letzten Monaten einiges bewegen und ist auch weiterhin sehr aktiv.

Im Sommer 2012 übernahm der Verein die Betreuung für ein Maturaprojekt dreier Schülerinnen der HAK Kitzbühel zugunsten eines Schmetterlingskindes.

Die Wahl fiel auf die 22-jährige Anna Faccin (Bildmitte) aus Innsbruck. Neben Spenden sammeln und Aufstellen von Spendenboxen im ganzen Bezirk waren die Maturantinnen gemeinsam mit Lichtblicke beim Wochenmarkt in St. Johann mit einem Stand vertreten.

Die Hauptspendenveranstaltung fand im Casino Kitzbühel statt. Hier wurde zu einer Vernissage der Künstlerin Anette Hechenberger geladen. Nachdem Lichtblicke seinen Erlös vom Adventbasar auch diesem Maturaprojekt zur Verfügung stellte, konnte am 14. Februar ein Scheck von € **1.616,40** übergeben werden. Mit diesem Geld wird ein neuer Rollstuhl für Anna mitfinanziert.

Danke an alle, die mitgewirkt und uns unterstützt haben.

Weiters wurden im Jänner 2013 für Schmetterlingskinder in Österreich eine Zahnbehandlung, eine Zahnsanierung und eine Ergotherapie im Gesamtwert von € **3.500,-** von uns bezahlt.

Für einen lustigen und netten Abend sorgte die Faschingsparty im Hotel Aurach, initiiert vom Verein Lichtblicke und der Familie Kühr. Auch hier einen herzlichen Dank an alle Helfer und Besucher.



Eines der laufenden Projekte von Lichtblicke: Einladung einer Familie mit einem Schmetterlingskind zu einem Wochenende in Aurach. Ziel ist es, einer Familie einen Kurzurlaub zu ermöglichen, der aufgrund des Schicksals aus finanziellen und zeitlichen Gründen oft kaum möglich ist. Zudem sollte durch dieses Projekt Freude in das Leben eines unheilbar kranken Menschen gebracht werden.

Hierfür suchen wir noch Unterstützung, und vielleicht ergibt sich die Möglichkeit, noch eine zweite oder mehrere Familien einladen zu können.

Die Einstellung dankbar zu sein und selber nicht mit einem schweren Schicksal leben zu müssen und diesen Dank in Form von Verbesserung der Lebensqualität Betroffener weiter-

zugeben, hat den Verein Lichtblicke entstehen lassen.

Wir haben zwar unser Hauptaugenmerk auf die Schmetterlingskinder gelegt, aber als Verein zur Hilfe notleidender Menschen in Österreich hat Lichtblicke auch ein SOS-Kinderdorf, eine Behinderteneinrichtung und krebskranke Kinder unterstützt.

Mittlerweile teilen über 50 Menschen diesen Gedanken, und wir freuen uns über jedes neue Mitglied.

Für Fragen und Informationen steht ich Euch,  
Obmann Christian Hacksteiner,  
(Tel.: 0664 50 50 512 oder  
hacksteiner@aon.at)  
jederzeit zur Verfügung.

*Christian Hacksteiner*

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1. Juni**



## Führungswechsel bei der Feuerwehr

Am 11. 1. 2013 wurde ich von der Generalversammlung zum neuen Kommandanten der Feuerwehr Aurach gewählt.

Zu meiner Person:



**Name:** Andreas Wurzenrainer  
**Jahrgang:** 1976; **Beruf:** Elektriker  
**Eintritt in die FF Aurach:** 1988  
**Feuerwehrfunktionen seit 1995:**  
 Gerätewart, Schriftführer, Gruppenkommandant, EDV-Beauftragter.

Ich durfte bereits voller Elan in meine neue Aufgabe starten, freue mich auf die Herausforderungen dieses Amtes und bitte euch alle um eure Unterstützung und euer Wohlwollen gegenüber der Feuerwehr Aurach.

### Was gibt es heuer Neues?

Für allgemeine Informationen, werden wir im Herbst einen Tag der offenen Tür veranstalten zu dem ich euch alle herzlich einladen möchte (*Termin wird noch bekannt gegeben*).

Unsere Homepage

**[www.ff-aurach.at](http://www.ff-aurach.at)**

erstrahlt seit Anfang des Jahres im neuen Glanz und ist mit einem neuen „Blog“ ausgestattet, auf dem wir immer wieder Tipps für Brandschutz und Unfallverhütung usw. posten.

Auch die Termine und Einsatzfotos kann man hier aktuell einsehen.

Wir freuen uns auf euren virtuellen Besuch.

Ab dem heurigen Jahr werden wir uns auch wieder der Wespenprobleme im Auracher Gebiet widmen.

Sollte jemand Probleme mit diesen Tierchen haben, können wir jederzeit über die Gemeinde, die Leitstelle Tirol (122) oder auch direkt unter 0664 1020822 alarmiert werden.

### Termine:

- 3. 5. Florianikirchgang, 19 Uhr
- 18. 5. Blaulichtdisco im Feuerwehrhaus, 20 Uhr

## Aus der FF-Generalversammlung:

### Weiters wurden neu gewählt:

*Kommandantstellvertreter:* Karl Heufler, *Kassier:* Hubert Hacksteiner, *Schriftführer:* Stefan Reiter.

### Geehrt wurden:

*Für 50 Jahre Feuerwehrdienst:* Egid Rehbichler, Georg Hain und Klaus Hechl.

*Für 25 Jahre Feuerwehrdienst:* Peter Grander.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an Helmut Koidl, welcher die Geschichte der Feuerwehr Aurach seit 25 Jahren vorbildlich geleitet hat,



an Georg Brunner, der für fast 25 Jahre die Funktionen Schriftführer und Kassier ausge-

übt hat, und an Peter Grander, der seit 15 Jahren als Atemschutzbeauftragter tätig war.

## Kameradschaftsbund Aurach:

Am 5. Jänner fand beim Hallerwirt die 30. Christbaumversteigerung statt.

Dank der großen Unterstützung der Freunde und Gönner der Kameradschaft konnten wieder viele schöne Sachen versteigert werden. Die Kameradschaft be-

dankt sich bei den Wirtsleuten Moni und Jürgen, den Spendern und Allen die mitgeholfen haben, diese Veranstaltung wieder so erfolgreich durchzuführen.

Bei der Landesschimeisterschaft der Kameraden am 16. Februar in St. Jakob i. H. konnte die letzt-

jährige Siegermannschaft Andreas, Christian und Stefan Koidl den hervorragenden 3. Platz erringen. Kathrin Wiedemair und Andreas Koidl wurden Klassensieger.

Die Kameradschaft Aurach gratuliert zu den tollen Erfolgen.



## Veranstaltungen

### April

2. Generalversammlung Obst- und Gartenbauverein
5. 14 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrhof
30. Maibaumaufstellen

### Mai

1. Maiblasen am Haberberg
3. 14 Uhr Seniorennachmittag mit Maiandacht

3. Florianikirchgang – abends
6. Ausflug Obst- und Gartenbauverein
12. Muttertag
18. Blaulichtdisco

### Juni

7. 14 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrhof
23. Sommwendfeuer

In Zusammenarbeit der Auracher Vereine, der Gemeinde Aurach und Kitzbühel Tourismus

findet heuer erneut der

**Auringer Dorfhoangascht am 10. August ab 16 Uhr**

in Oberaurach statt.

## Frühjahrskonzert der Musikkapelle Aurach

Die Musikkapelle Aurach lädt wieder recht herzlich zum Frühjahrskonzert,

**am Ostersonntag, 31. März**

ein. Wie in den vergangenen Jahren findet auch heuer das Konzert im Hermann-Reisch-Saal im Rasmushof statt.

Unter der Leitung von Kapellmeister Anton Vötter beginnt das Konzert um 20 Uhr.

Eintrittskarten sind bei allen Musikanten, der Gemeinde Aurach und der Raiffeisenbank Aurach erhältlich. Wir freuen uns auf zahlreiche musikbegeisterte Zuhörer.

### Eine weitere Vorankündigung:

Das diesjährige „Maiblasen“ verschlägt die Musikkapelle am 1. Mai zum Ortsteil „Haberberg“.

Wir freuen uns schon auf einen schönen Tag und hoffen viele Freunde der Musik anzutreffen.

Foto: Johannes Felcht - www.austrieger-salings.at




Peter Hauschild

**Steigen Sie jetzt um auf erneuerbare Energie – so sparen Sie bei den Heizkosten und schonen die Umwelt.**



www.hauschild.com

A-6371 Aurach b. Kitzbühel, Tel. 05356/64585-0, team@hauschild.com



50 Jahre

**HBI HOLZBAU OBERMOSER**

Zimmerei | Bauunternehmen | Tischlerei

Pass Thurn Str. 24 – 26 • A-6371 Aurach bei Kitzbühel

Tel: +43 / (0)5356 / 66500-0 • Fax: DW 5

holzbau.obermoser@tirol.com • www.holzbau-obermoser.at



## Schülerschitag 2013

Beim diesjährigen Schülerschitag auf der Rasmusleiten in Kitzbühel starteten wieder zahlreiche Kinder und es konnten folgende Ergebnisse erzielt werden:

### Zwergerklasse

1. Erik Berner
2. Angelina Taxer

### Ergebnisliste Kindergarten

*weiblich:*

1. Julia Pletzer
2. Jana Haller
3. Bettina Obermoser
4. Eva Stelzhammer
5. Sophie-Catherine Pichler



6. Lena Hain
7. Leonie Mitterer-Egger
8. Heidi Vötter
9. Josi Noichl

*männlich:*

1. Florian Kühr
2. Maximilian Vorderegger
3. Julian Binderbauer
4. Raphael Eppensteiner
5. Moritz Sellke
6. Stephan Gieringer
7. Jonas Verhonik

### Ergebnisliste Volksschule

*1. Stufe, weiblich:*

1. Ann Marie Selzle
2. Lisa Berner
3. Magdalena Haller
4. Magdalena Obermoser.

*1. Stufe, männlich:*

1. Lukas Danzl
2. Alexander Obermoser
3. Sebastian Aufschnaiter
4. Michael Aufschnaiter

*2. Stufe, weiblich:*

1. Martina Heufler

2. Marina Vötter
  3. Antonia Friesinger
- 2. Stufe, männlich:*
1. Martin Empl
  2. Patrik Hain
  3. Gabriel Aichhorn
  4. Luca Engl
  5. Simon Stelzhammer
  6. David Gandler
  7. Vitus Aufschnaiter
  8. Sebastian Wurzenrainer

*3. Stufe, weiblich:*

1. Johanna Pletzer (Schülermeisterin)
  2. Christina Heim
  3. Lena Ritter
- 3. Stufe, männlich*

1. Jaschi Tyszkiewicz (Schülermeister)
2. Stefan Obermoser
3. Philipp Mitterer-Egger
4. Maximilian Heufler
5. Johann Karg

*4. Stufe, weiblich:*

1. Stefanie Erber

*4. Stufe, männlich:*

1. Christoph Heim

## Schülerrodeln



Start frei hieß es im Februar beim traditionellen Schülerrodeln des Rodelverein Aurach auf der Blaufeldnaturrodelbahn.

Die jungen TeilnehmerInnen aus dem Kindergarten, Volksschule und der Hauptschule waren im regelrechten „Rennfieber“, hier nun die Ergebnisse:

### Kindergarten

*weiblich*

1. Sophie Krepper
2. Jana Haller
3. Bettina Obermoser
4. Heidi Vötter
5. Julia Pletzer

6. Sophie-Catherine Pichler
7. Eva Stelzhammer
8. Lena Hain
9. Josephina Noichl

*männlich*

1. Rafael Eppensteiner
2. Maximilian Vorderegger
3. Michael Heim
4. Vinzenz Krepper

### Schüler 1., 2. VS

*weiblich*

1. Marina Vötter
  2. Martina Heufler
  3. Antonia Friesinger
  4. Ann-Marie Selzle
- männlich*

1. Andreas Erber
2. Martin Empl
3. Simon Stelzhammer
4. Vitus Aufschnaiter
5. David Gandler
6. Patrik Hain
7. Luca Engl
8. Lukas Danzl
9. Sebastian Wurzenrainer

### Schüler 3., 4. VS

*weiblich*

1. Stefanie Erber
2. Johanna Pletzer
3. Christina Heim
4. Lena Ritter
5. Daniela Obermoser

*männlich*

1. Christoph Heim
2. Stefan Obermoser
3. Johann Karg
4. Maximilian Heufler

### Schüler 1. – 4. HS u. 9. Schulst.

*männlich*

1. Markus Koidl
2. Matthias Pletzer
3. Alexander Koidl
4. Markus Bachler
5. Andreas Bachler
6. Hannes Empl
7. Alexander Heim
8. Anton Vötter
9. Maximilian Heim
10. Martin Friesinger



## Unsere Volksschulkinder zu Besuch im Innsbrucker „Tivoli“

Durch die starke Teilnahme der Kinder der VS Aurach am Rote-Nasen-Lauf wurde die gesamte Volksschule und der Nachwuchs des FC Aurach auch heuer wieder von der RaiffeisenBank Kitzbühel, Bankstelle Aurach, am 20. Oktober zu einem Spiel im Tivolistadion eingeladen.

39 Kinder nahmen am Ausflug teil und wurden dabei von 11 Erwachsenen begleitet. Vor dem Match stand eine Stadionfüh-

rung auf dem Programm. Die Kinder und auch die Begleiter waren begeistert. Vor allem das Betreten des Rasens sowie das Besichtigen der Kabinen war ein besonderes Erlebnis.

In der Wartezeit bis zum Anpfiff lud der FC Aurach alle Teilnehmer zum traditionellen McDonaldsessen ein. Die Belegschaft im DEZ war etwas überfordert, aber zum Glück leistete unser Vereinskoch Jürgen Hilfe.

Zurück im Stadion konnten wir die Trendwende des FC Wacker Innsbruck erleben:

Nach 9 Niederlagen in Serie konnte endlich der erste Heimsieg in der laufenden Saison gefeiert werden.

Die Kinder waren hellauf begeistert und trugen mit dem „Waaaaaaaacker-Innsbruck-Geschrei“ sicherlich zum Erfolg bei.

*Andreas Oberacher*



## Historischer Erfolg der „Jungen“ Fußballer

Als traditioneller Saisonabschluss kämpften auch heuer wieder unsere „Altherren“ gegen die Jugend. Dieses Abschlusspiel wird seit der Saison 1993 jährlich am Fußballplatz ausgetragen.

Im 20. Anlauf schafften es nun endlich die „Jungen“ den begehrten Titel zu erobern. Die „Alten“ verloren heuer mit 2:5. Herzliche Gratulation dazu.

Im Anschluss an das Spiel wurde von Obmann Andreas Oberacher ein Fass Bier zu seinem letzten Fußballspiel spendiert und mit einer kleinen Grillerei ließ man die Saison gemütlich ausklingen.

Seit Mitte Dezember waren die Fußballer in der Halle aktiv, um über die Wintermonate fit zu bleiben.

Auch beim Nachwuchs gingen die Jungen als Sieger vom Platz. Die Kinder gewannen alle Partien gegen ihre Eltern. Zur Belohnung gab es Würstl mit Pommes, Limonade und Apfelsaft.

An dieser Stelle ein herzliches „Vergelt's Gott“ dem Ausschankteam Julia, Kathrin und Christl. Die Kindertrainer freuen sich schon aufs Fußballfrühjahr.



05375/6279



**KÖSSEN**

**SPENGLEREI - DACHDECKEREI**

**www.dagn.at • info@dagn.at**

## Winterturniere beim SEC Aurach

### Dorfmeisterschaft

Bei der diesjährigen Dorfmeisterschaft gingen wieder zahlreiche Mannschaften an den Start und es wurden folgende Ergebnisse ermittelt:

**1. und Dorfmeister 2013:** Hans Koidl (Bachern), Hannes Angerlechner, Gerlinde Aufschnaiter, Erich Schneider; Zweitplatzierte: Andreas Bachler, Christl Heim, Peter Grander, Christine Bachler und Drittplatzierte: Thomas Erber, Anni Wurzenrainer, Lisi Tischler, Erika Daxer



### Clubmeister Mannschaft 2013

Bei der Clubmeisterschaft der Mannschaften starteten wieder zahlreiche Teams und nach zwei spannenden Abenden wurden folgende Sieger ermittelt: Mitterer-Egger Andreas, Brunner Sonja, Obernauer Michael, Aufschnaiter Alois dicht gefolgt von Taxer Uwe mit Tischler Lisi, Ritter Stefan und Koidl Toni (Bachern) und den Drittplazierten Obernauer Michael, Obernauer Rosi, Erber Hildegard und Bachler Andreas jun.



### Clubmeisterschaft Zielbewerb(e)

Bei der Clubmeisterschaft Zielbewerb Damen ergab folgendes: Clubmeisterin Anni Wurzen-

Am 13. 1. fand in Kundl die **Landesmeisterschaft der Damen im Mannschaftsspiel** statt.

Der SEC Aurach war an diesem Tag mit der Mannschaft Hildegard Erber, Anni Wurzenrainer, Irene Niederacher und Elisabeth Tischler am Start und konnte am Ende den ausgezeichneten 5. Platz in der höchsten Spielklasse in Tirol erreichen.

Damit sind sie auch nächstes Jahr wieder in dieser Klasse startberechtigt.

rainer, 2. Hildegard Erber und 3. Resi Koidl

Die Clubmeisterschaft Zielbewerb Herren konnte Uwe Taxer vor Hans Koidl (Bachern) vor Edi Döttlinger für sich entscheiden.

Auch die **Herrenmannschaft** des Vereins nahm am 2.2.13 an der **Landesmeisterschaft im Mannschaftsspiel** in Kundl teil.

Die Mannschaft rund um Andreas Mitterer-Egger, Johann Pletzer, Johann Filzer, Edi Döttlinger und Andreas Oberacher hat an dem Wochenende leider das Glück nicht auf seiner Seite und musste sich am Ende mit dem 25. Platz begnügen. Damit müssen die Herren im nächsten Jahr in der zweithöchsten Spielklasse wieder um die Qualifikation für die Landesmeisterschaft kämpfen.

Auch die Jugend trat zur Clubmeisterschaft Zielbewerb an:

Sieger wurde Alexander Koidl vor Markus Bachler, Alexander Heim und Christoph Haller

Das **Seniorenteam** des Vereins nahm am 12.1.13 ebenfalls am **Ausscheidungsturnier für die Landesmeisterschaft** teil und konnte den sehr guten 4. Platz erreichen.

Leider reichte es für die Mannschaft mit Andreas Mitterer-Egger, Michael Obernauer, Johann Koidl und Edi Döttlinger dieses Jahr nicht für die Qualifikation zur Landesmeisterschaft. Der Verein gratuliert allen Teilnehmern zu den Ergebnissen und wünscht weiterhin viel Erfolg.



© Gams-Logo-Design: Alfons Walde 1933 / VBK Wien

## ...ein Gast in Gedanken über vergangene und künftige Erlebnisse in Kitzbühel...

Und wieder ist ein wunderbarer Winter vorbei. So viel wie heuer war ich schon lange nicht mehr auf zwei Brettern. Aber die Lifte fahren ja noch bis 1. Mai! Das heißt, ich kann das beste Skigebiet der Welt noch so richtig ausnützen! Es werden zwar nicht mehr alle Lifte zur Verfügung stehen, aber am Berg ist es zu Ostern erst so richtig schön. Ich mache mich einfach schnell auf [www.kitzbuehel.com](http://www.kitzbuehel.com) schlau.

Auf Mai freue ich mich schon ganz besonders, denn mein Enkel Fabian nimmt zum ersten Mal beim 16. Internationalen Cordial Cup teil und zwar mit niemand geringerem als 1860 München. Das wichtigste Fußball-Nachwuchsturnier in Europa - da darf ich als alter Fußballer natürlich nicht fehlen! Von heimischen Fußballfans und Gästen bis hin zur internationalen Fußballprominenz und Talent-Scouts – alle sind sie da. Ich kann es kaum erwarten.

Der ITU World Triathlon wird aber auch heiß, das kann ich jetzt schon sagen. Ich bin mal gespannt, ob der Letztjahresgewinner und Olympiasieger von London 2012, Alistair Brownlee, bei einer Bergfahrt brillieren kann. Ich bin mit Sicherheit live dabei, wenn die Sieger durch das Ziel am Alpenhaus rennen.

Fußball ist immer noch meine geheime Leidenschaft, obwohl sich mein Interesse für Kultur in letzter Zeit mehr und mehr gesteigert hat. Am Palmsonntag ist die ganze Familie um 17 Uhr in der Auracher Kirche, denn das „Stabat Mater“ des italienischen Komponisten Giovanni Battista Pergolesi wird bestimmt einzigartig. Aber es gibt noch viel mehr interessante Konzerte am Eventkalender von Kitzbühel Tourismus, wie etwa das Open-Air Konzert der lettischen Mezzosopranistin „Elina Garancia“ im Pfarraupark oder das Kitzbühel Musikfestival im Tennisstadion mit der Schlagernacht am Freitag und dem rockigen Andreas Gabalier Open-Air am Samstag.

2013 kann sich in Kitzbühel sehen lassen!

[www.kitzbuehel.com](http://www.kitzbuehel.com)

The Legend.

Kitzbühel

## Güterwegebau in die Kochau vor 50 Jahren

### Zur Vorgeschichte:

Der Bau eines vernünftigen Weges in die Kochau war schon lange vor 1961 der Wunsch vieler Besitzer, doch es geschah zu erst lange nichts.

Am 16. August 1961 – unter Obmann Eduard Döttlinger (Exenberg) wurde erstmals ein Projekt ausgearbeitet, und dieses von der Güterwegeabteilung des Landes Tirol durch Dipl.-Ing. Herbert Prettner vorgestellt.

Der Hauptweg von Oberaurach bis Vordermittern hat eine Länge von 3.000 Metern, dazu kamen noch die Erschließungswege zu den einzelnen Höfen. Insgesamt wohnten in der Kochau zu diesem Zeitpunkt 16 Bauern, welche diesen Weg anstrebten.

Es gab zwar sehr viele Bedenken, Wünsche, Einsprüche und Anregungen, jedoch blieb es dann bei nur einem Grundsatzbeschluss zum Weiterarbeiten und Weiterverhandeln.

Bei der Vollversammlung am 16. Februar 1962 wurde das überarbeitete Projekt dann im Detail vorgestellt:

Die Länge des Weges betrug nun inklusive der Hauszufahrten 4.420 Meter. Die Kosten belie-



fen sich auf 1.160.000 Schilling, wovon das Land 2/3 der Kosten übernahm. Der Restbetrag von 387.000 abzüglich vom Gemeindeanteil hatte die Weggemeinschaft zu tragen.

Die vorgebrachten Änderungs-wünsche wurden alle abgelehnt.

Am 30. Oktober 1962 erging dann der Baubescheid von der Gemeinde Aurach zum Bau des Güterweges Kochau.

Am 7. Dezember 1962 fand dann die konstituierende Vollversammlung der Weggemeinschaft mit Wahl des Ausschusses statt.

Die Wahl erfolgte einstimmig:

*Obmann:*

Rupert Deisl, Vordermittern

*1. Stellvertreter:*

Eduard Döttlinger – Exenberg

*2. Stellvertreter:*

Josef Mauerlechner – Obergrub

*Kassier:*

Arnulf Albrecht – Gachstätt

Der Baubeginn wurde im Frühjahr 1963 gestartet. Dafür war von Seiten der Interessenten ein Anteil von 65.000 Schilling aufzubringen, der Gemeindeanteil belief sich auf 25.000 Schilling.

**P l a n u n g s b ü r o**

**OBERTMOSER**

**Ing. Franz Obermoser · Baumeister**

**planungs  
zentrum**

Integrierte, kompetenzorientiert vernetzt.

ARCHITEKTUR

KONZEPTE · GUTACHTEN

BAUPROJEKTMANAGEMENT · GENERALPLANUNG

A-6370 Kitzbühel/Tirol · Wegscheidgasse 2 a

Telefon 0 53 56 / 665 56 · Fax 0 53 56 / 716 27

Internet: [www.obermoser.kitz.net](http://www.obermoser.kitz.net) • E-Mail: [office@obermoser.kitz.net](mailto:office@obermoser.kitz.net)

Foto: Albin Niederstrasser

